

[DOWNLOAD] Abschied vom Schilling. Eine sterreichische Wirtschaftsgeschichte

Abschied vom Schilling. Eine sterreichische Wirtschaftsgeschichte

Von Karl Bachinger, Dieter Stiefel, Herbert Matis, Felix Butschek
*ebooks | Download PDF | *ePub | DOC | audiobook*

 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #1964791 in BcherVerffentlicht am: 2001Einband: Gebundene
Ausgabe352 Seiten | File size: 72.Mb

Von Karl Bachinger, Dieter Stiefel, Herbert Matis, Felix Butschek : Abschied vom Schilling. Eine sterreichische Wirtschaftsgeschichte before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Abschied vom Schilling. Eine sterreichische Wirtschaftsgeschichte:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. viel informativ, aber fachwissen ber whrungspolitikVon Ein KundeDie Autoren zeigen die wesentlichen Ereignisse, die die Politik und speziell die Wirtschafts- und Whrungspolitik in sterreich und im groben die westlichen Staaten geprgt haben. Gut erklrt wurde die Nachkriegsinflation, die Vlkerbundanleihe, der Beginn der zweiten Republik, und eher mig erklrt die Welwirtschaftskrise und die lkrise 73 und die hohe Inflationsrate zu dieser Zeit(hier konnte das buch keine gute erklrung offerieren). Weiters werden die Versuche, der nationalen und internationalen politischen Akteure die Wirtschaft und Whrungspolitik zu steuern, gezeigt. Hier wurden die Whrungs- und Wirtschaftspolitik in der 1. Republik, die Entwicklung in der zweiten Republik, der Raab-Kamitz kurs wurde nicht glorifiziert sondern auch kritisch betrachtet.Und die Reaktionen auf diese Politik der Wirtschaft, Volkswirtschaft, Gesellschaft dargestellt. Kritisch von den Autoren welche Manahmen bewhrten sich. Wie die Wirtschaftspolitik der ersten Republik, 2. Republik.Die Darstellung der Zeit wird durch Originalzitate von den politschen Eliten und Meinungen von der Wirtschaft gut veranschaulicht. Es gibt zuwenige Statistiken.Zum Lesen des Buches braucht man keine historischen Vorkenntnisse, aber man bentigt Kenntnis ber Wirtschaft allgemein, Wirtschaftspolitik und Fachausdrcke der Finanzwelt(die Instrumente der Notenbank zu whrungspolitik sind nicht gut erklrt).Inhaltlich ist der Text sehr gut strukturiert und der lauf der Geschichte logisch erklrt, so dass immer ein roter Faden, erkennbar ist.Die Autoren haben

auch eine Verschiedene Auffassung von Wirtschaftspolitik. Bachinger, der die erste Republik beschreibt, ist wie Matis keynesianistisch eingestellt. Butschek der die neuseste Geschichte darstellt ist neoliberal eingestellt. Abschließend kann gesagt werden, das Buch gibt den Leser einen guten Überblick wie sich die österreichische und internationale Wirtschaft entwickelt hat. Wie Währungs und Wirtschaftspolitik funktioniert. Welche Probleme auftreten und wie Politiker verschiedenerer ideologischer Richtungen entgegengetreten.